Lehrte (uli). Als Bürgermeister Klaus Sidortschuk seine rund 320 Gäste zum Neujahrsempfang am 20. Januar begrüßte, konnte er noch nicht ahnen, was in der folgenden Nacht Dramatisches passieren würde. So wünschte er den Bürgerinnen und Bürgern, sowie den geladenen Gästen aus Politik und Wirtschaft ein glückliches Jahr 2017, Gesundheit und jeden Tag mindestens einen Grund für ein ehrliches Lachen. Besonders hervor hob er so dann die „Medizinstrategie 2020“ des Klinikums Region Hannover. Im März 2016 sprach sich die Regionsversammlung dann schließlich nicht nur für den Erhalt des Standortes Lehrte, sondern auch für eine zukunftsfähige Weiterentwicklung aus.
Die Flüchtlingssituation war sein nächstes Thema. In den vergangenen Monaten sei die Zahl der aufzunehmenden Flüchtlinge stark zurückgegangen - auf Lehrte bezogen von der bislang höchsten Aufnahmeverpflichtung von 405 Menschen für das erste Quartal 2016 auf jetzt 155 Menschen für das gesamte Jahr 2017. Das hilft bei der Versorgung der Flüchtlinge mit Unterkünften und einer dezentralen Unterbringung. Lobend betonte der die gute Zusammenarbeit der Haupt- und Ehrenamtlichen. Ohne soziales
Engagement geht es nicht, um den Menschen, die hier bleiben wollen, bei der Integration zur Seite zu stehen.
In der am 11. September stattgefundenen Kommunalwahl haben die Bürgerinnen und Bürger insgesamt sieben Parteien und über 40 % neue Mitglieder in den Rat der Stadt Lehrte gewählt. „Von den neuen Mandatsträgerinnen und Mandatsträgern sind acht unter 40 und vier unter 30 Jahre alt“, berichtete Sidortschuk. Nach wie vor sei neuer Wohnraum als eine der wichtigsten Aufgaben anzusehen. „Dabei geht es um das ganze Spektrum des Wohnens vom geförderten oder sozialen Wohnungsbau bis hin zum Eigentum an Einfamilienhäusern.“ Das Quartier 16 mit 45 modernen Mietwohnungen, fünf Praxen und Büroeinheiten mitten in der Kernstadt lobte er als einzigartig, hier konnte in 2016 Richtfest gefeiert werden.
Speziell im Fokus lag ihm auch die Umsiedlungsabsicht von ALDI Nord, am Herzen. Das Zentrallager, welches von Sievershausen nach Aligse verlagert und vergrößert werden soll ist für die Wirtschaftsentwicklung in Lehrte von großer Bedeutung.
Am Schluss dankte er Dr. Jürgen Teiwes öffentlich für den seit 2002 ins Leben gerufenen Lehrter Abend-Citylauf.